

Schiedsgericht  
der  
Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien  
A-1020 Wien, Taborstraße 10

---

GZ: S 10/22

**V e r s ä u m u n g s s c h i e d s s p r u c h**

Das Schiedsgericht der Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien hat unter dem Vorsitz des Obmannes Colin Findlay und durch Josef Werner Bruck sowie Roman Schwarz als weitere Schiedsrichter und im Beisein von Mag. Elisabeth Freilinger als Sekretär des Schiedsgerichts in der Rechtssache der klagenden Partei Sterf HandelsgmbH, Rannersdorf 85, 8092 Mettersdorf, vertreten durch Holler & Höfler RAe OG, Marburgerstraße 11, A-8430 Leibnitz gegen die beklagte Partei Makar d.o.o., Dravska ulica 30, 42230 Ludbreg, Kroatien, wegen Euro 150.000,00 s. A., nach öffentlicher mündlicher Verhandlung infolge der Unterlassung der Beteiligung der beklagten Partei am Verfahren über die Klage gemäß § 47 Absatz 4 und Absatz 5 der Schiedsgerichtsordnung das den Klageanspruch begründende Tatsachenvorbringen der klagenden Partei für wahr gehalten und zu Recht erkannt:

**Die beklagte Partei ist schuldig, der klagenden Partei € 150.000,- samt 8,32% Zinsen seit 14.März 2022 zu bezahlen sowie die mit € 7.532,60 (darin € 552,50 Umsatzsteuer) bestimmten Verfahrenskosten binnen 14 Tagen zu ersetzen, dies alles binnen 14 Tagen bei sonstiger Exekution.**

Schiedsgericht  
der  
Börse für landwirtschaftliche Produkte  
in Wien


Wien, am 6. Juli 2022

Der Obmann:

  
(Colin Findlay)



Der Sekretär:

  
(Mag. Elisabeth Freilinger)

Dieser Versäumungsschiedsspruch ist rechtskräftig und vollstreckbar.

SCHIEDSGERICHT DER  
BÖRSE FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE  
IN WIEN

Wien, am 10. August 2022

Der Sekretär des Schiedsgerichtes

*Mag. E. Freilinger*

(Mag. Elisabeth FREILINGER)

